

PLANZEICHENERKLÄRUNG

1. Geltungsbereich

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

2. Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)

Bestand Planung

Wohnbauflächen

Gewerbliche Bauflächen

Sonderbauflächen

Mischgebiete

3. Verkehrsflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)

Straßenverkehrsflächen

Straßenverkehrsfläche gepl. Ortsumgehung

Rad- und Wanderweg

Anbauverbotszone (20 m)

Anbaubeschränkungzone (40 m)

4. Hauptversorgungs- und Hauptwasserleitungen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 BauGB)

oberirdisch

unterirdisch

5. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses (§ 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB)

Wasserfläche

Regenrückhaltebecken, Bestand

Überschwemmungsgebiet, Hochwasserlinie (HQ100)

Quelle

6. Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 und Abs. 4 BauGB)

Grünflächen

Spielplatz / Bewegungsparcour

7. Flächen für die Landwirtschaft und Wald (§ 5 Abs. 2 Nr. 9 BauGB)

Flächen für die Landwirtschaft

Flächen für Wald

8. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 5 Abs. 2 Nr. 10 und Abs. 4 BauGB)

Dauergrünland

dichte, lineare Baumpflanzung

Ortsrandeigrünung

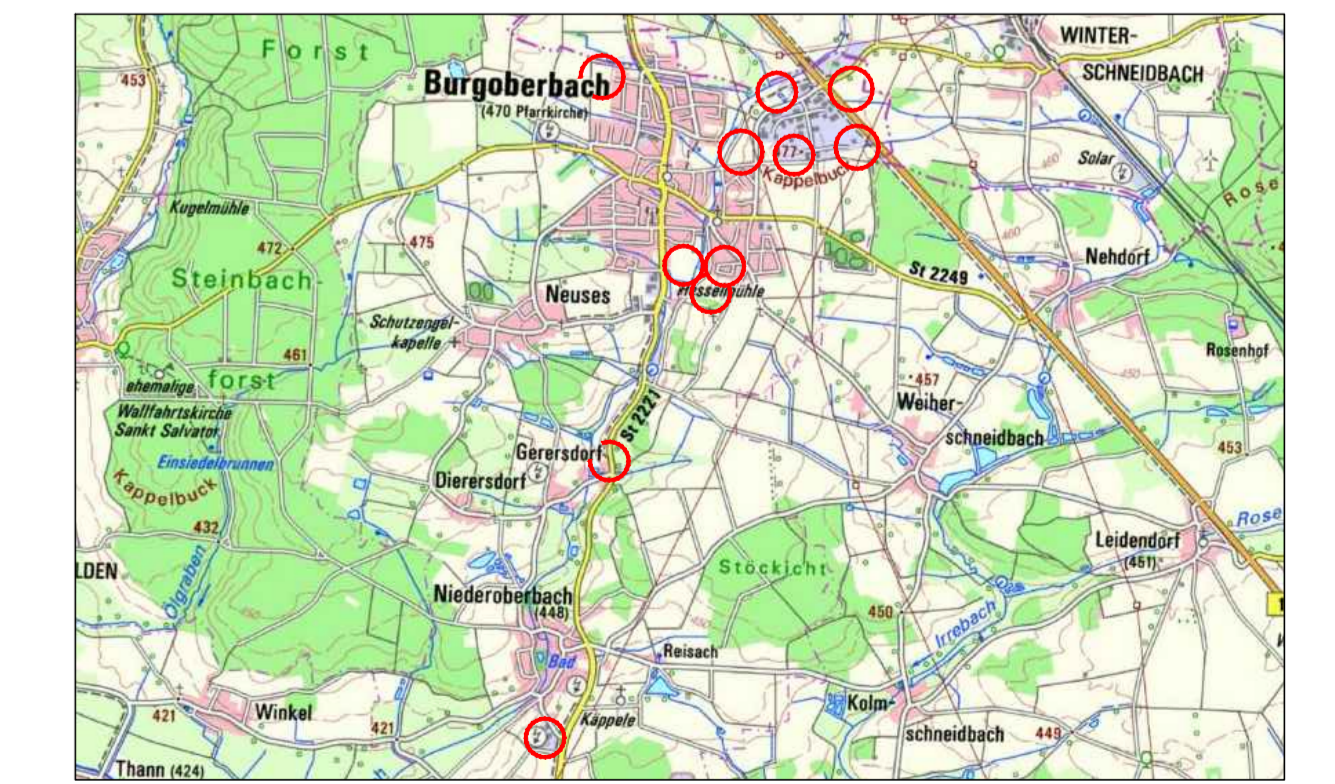
Aufforstungen

Erholungsschwerpunkt

VERFAHRENSVERMERKE

- Der Gemeinderat Burgoberbach hat in der Sitzung vom 19.04.2018 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung der 6. Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 04.05.2018 ortsüblich bekannt gemacht.
- Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom 19.04.2018 hat in der Zeit vom 14.05.2018 bis 22.06.2018 stattgefunden.
- Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom 19.04.2018 hat in der Zeit vom 14.05.2018 bis 22.06.2018 stattgefunden.
- Zu dem Entwurf der 6. Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom _____ wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ beteiligt.
- Der Entwurf der 6. Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom _____ wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom _____ bis _____ öffentlich ausgelegt.
- Die Gemeinde Burgoberbach hat mit Beschluss des Gemeinderats vom _____ die 6. Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom _____ festgestellt.
Gemeinde Burgoberbach, den _____
Rammier, 1. Bürgermeister (Siegel)
- Das Landratsamt Ansbach hat die 6. Flächennutzungsplanänderung mit Bescheid vom _____, Az. _____ gemäß § 6 BauGB genehmigt.
(Siegel Genehmigungsbehörde)
- Ausgefertigt
Gemeinde Burgoberbach, den _____
Rammier, 1. Bürgermeister (Siegel)
- Die Erteilung der Genehmigung der 6. Flächennutzungsplanänderung wurde am _____ gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Die 6. Änderung des Flächennutzungsplans mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden in der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Flächennutzungsplan ist damit rechtswirksam. Auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und die §§ 214 und 215 BauGB wird hingewiesen.
Gemeinde Burgoberbach, den _____
Rammier, 1. Bürgermeister (Siegel)

Gemeinde Burgoberbach
6. Änderung
des Flächennutzungsplans
- Entwurf -



ohne Maßstab

Fassung vom 20.05.2018 (Bilgungs- und Auslegungsbeschluss)	Datum	Name
Verantwortlicher: Landrat	04.05.2018	1. Bürgermeister
Gemeinde Burgoberbach Ansbach	04.05.2018	1. Bürgermeister
	04.05.2018	1. Bürgermeister

Gemeinde Burgoberbach, den _____